

Sicher im Straßenverkehr – Spielmöglichkeiten

1. Das Fahrrad gewinnen

Ziel des Spiels:

Wer hat als erster die Erklärung zu den Verkehrszeichen entdeckt, seine Fahrradhelmkarte und die entsprechenden Fahrradschlüsselkarte für das Fahrrad gefunden?

Spieldauer:

10 - 15 Minuten

Spielablauf:

Zuerst werden die 40 Verkehrszeichenkarten (= 20 Paare aus Zeichen- und Erklärungskarte) gemischt und nach dem Memory-Prinzip mit der Rückseite nach oben ausgelegt. Der jüngste in der Spielerrunde beginnt und deckt nun 2 Karten auf. Hat er ein Paar aufgedeckt (Verkehrszeichen plus die passende Erklärungskarte, bzw. 2 gleiche Verkehrszeichen), darf er sie behalten und legt sie offen vor sich ab. Gleichzeitig wird die erste Karte des Puzzles „das verkehrssichere Fahrrad“ mit der Bildseite nach oben ausgelegt. Hat er kein Paar aufgedeckt so werden die Karten wieder mit der Rückseite nach oben zurückgelegt und der nächste Spieler deckt 2 Karten auf. In dieser Weise sammeln alle Mitspieler solange Paare, bis 8 Paare gefunden sind und damit auch das vollständige Puzzle (das verkehrssichere Fahrrad) ausgelegt ist. Hat nur ein Spieler die meisten Paare gesammelt, bekommt er eine Helmkarte ausgehändigt, die er offen vor sich ablegt.

Nun werden die Verkehrszeichenkarten weggelegt, das offenliegende Fahrradpuzzle bleibt auf dem Tisch liegen. Die 3 oder 4 Helmkarten, die 4 Fahrradschlüsselkarten und die 12 Fahrraddiebkarten werden gemischt und mit der Rückseite nach oben auf dem Tisch ausgelegt. Jetzt beginnt wieder der jüngste Mitspieler 2 Karten aufzudecken und versucht ein gleichfarbiges Paar aus Fahrradhelm und Fahrradschlüssel zu finden. Deckt er einen Fahrraddieb auf, wird diese Diebkarte auf eine der Fahrradpuzzlekarten gelegt.

Spielende:

Es wird solange gespielt, bis ein Spieler ein gleichfarbiges Paar (z. B. roter Helm und roter Schlüssel) aufgedeckt hat - dieser Spieler hat gewonnen. Oder bis alle Fahrradpuzzlekarten von Fahrraddiebkarten verdeckt sind - dann haben alle Spieler verloren und es wird eine neue Runde gespielt

2. Schwarzer Peter (für Vorschulkinder)

Diese Spielvariante ist für Kinder, die noch nicht lesen können. Es werden nur 16 Verkehrszeichen-/Erklärungspaare plus eine Fahrraddiebkarte eingesetzt, die restlichen Karten werden beiseite gelegt. Es gilt nun nach dem bekannten Schwarzen Peter Prinzip Paare zu finden und abzulegen: Die Paare sind für Vorschulkinder an den Verkehrszeichen auf den Karten zu erkennen. Wer zuletzt den Fahrraddieb in der Hand hält, hat diese Runde verloren.

3. Quartett (für Vorschulkinder)

Diese Spielvariante ist ebenfalls für Kinder, die noch nicht lesen können. Dazu werden die 20 Verkehrszeichen-Erklärungskarten (= 5 Quartette erkennbar an den lustigen Tiericons), alle 4 Helmkarten (= 1 Quartett), alle 4 Schlüsselkarten (= 1 Quartett) und 4 Fahrraddiebkarten (= 1 Quartett) benutzt, die restlichen Karten werden beiseite gelegt. Gespielt wird nach der bekannten Quartettregel.

4. Memory (für Vorschulkinder)

Mit den 40 Verkehrszeichenkarten kann auch ein einfaches Memory nach den bekannten Regeln gespielt werden. Ein Paar bilden dabei die Verkehrszeichenkarte plus die Erklärungskarte zu diesem Verkehrszeichen – beide zeigen das gleiche Verkehrszeichen.